



Iz.B. Personen in gefährlicher Nähe zu unter Spannung stehenden Teilen, Brand, herabhängende Teile)

a) Bei Gefahrenstellen innerhalb und außerhalb der Schaltabschnittsgrenzen ist sofort unter Angabe der Störungsart und des Störungsortes die Zentralschaltstelle (Zes) zu verständigen, die weitere Maßnahmen trifft.

b) Ausnahmeweise ist bei Gefahrenstellen innerhalb der Schaltabschnittsgrenzen eigenmächtiges Ausschalten der Oberleitung ohne Befragen der Zentralschaltstelle (Zes) gestattet.
Die Oberleitungen des Bahnhofs sind spannungslos, wenn die Schalter

1, 2, 3 und 4

ausgeschaltet sind. Die Zes ist anschließend von der Ausschaltung zu verständigen.
Die ausgeschalteten Gruppen sind für Fahrzeuge mit gehobenen Stromabnehmern nicht befahrbar.
Ob auf die Sperrung von Gleisen verzichtet werden kann, ergibt die Art der Störung.

c) Die Oberleitung ist an der Gefahrenstelle bahnzuenden.

2. Zuständige Zentralschaltstelle (Zes) ist in Lehrte
Telefon: 069-6299-15371; intern: 929 15371
(05132) 82910

Zuständiger Fahrdienstleiter (FdI) ist in Bad Oldesloe, Stw "Of"

Telefon: 01512-7400593
GSM-R: 991127072

3. Die Kurbel für die Betätigung der Schalterantriebe bei gestörter Fern- und Ortssteuerung, befindet sich beim Fahrdienstleiter (FdI).

4. Erdungsvorrichtungen sind vorhanden: 2 Stück zwischen den Masten 24-8 und 24-6

5. Spannungsprüfer sind vorhanden: keine

1	04.12.2023	KrJ	Umstellung OL-Designer; Aufteilung Gr 28 in 28 und 728 mit dem Trenner L728, Einbau Trennerbrücke L728
Zust	Datum	Name	Art der Änderung

Übersichtsplan mit Schaltanweisung		
	Datum	Name
bearb.	30.10.2023	Krischewski
gez.	30.10.2023	Krischewski
gepr.	27.11.2023	gez. Lotze
Nom.	Hans-Karl-Lotze/Pl. Bauperson	



Ebsü 01.1120.06

Strecke 1120: Lübeck - Hamburg

gez. Büro